

II DER GÖTZNER

AMTLICHES MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE GÖTZENS

AUSGABE 45 609103 VERLAGSPOSTAMT 6091 GÖTZENS ZUGESTELLT DURCH POST.AT OKTOBER 2009

Offizielle Errichtung des Seelsorgeraumes Axams - Birgitz - Götzens - Grinzens



Reisepass und Personalausweis

Die Gebühren für die Reisepässe bzw. Kinderpässe wurden mit 19.8.2009 geändert:

Reisepass mit Fingerprint € 69,90

Reisepass mit Fingerprint – Express € 100,--
(Beantragung nur direkt bei der Bezirkshauptmannschaft Innsbruck möglich)

Kinderpass bis zum 2. LJ gratis
danach bis zum 12. LJ € 30,--

Kinderpass Express € 45,--
(Beantragung nur direkt bei der Bezirkshauptmannschaft Innsbruck möglich, keine Gebührenbefreiung bis zum 2. LJ)

Personalausweis bis zum 16. LJ € 26,30

Personalausweis ab dem 16. LJ € 56,70

Die Ausstellungsdauer eines Reisedokumentes beträgt im Wege der Gemeinde ca. 10 Tage.
In dringenden Fällen ist es ratsam den Antrag direkt bei der Bezirkshauptmannschaft Innsbruck – Bürgerservice, Gilmstraße 2, 6020 Innsbruck abzugeben.

Einladung zum Blumenschmuckausflug

Der diesjährige Blumenschmuckausflug findet am Donnerstag, den 22.10.2009 statt. Es ist die Fahrt nach Rietz zum Beerengarten der Familie Mair geplant. Die Einkehr in Mair's Beerengarten gibt Einblicke in die Welt der Beeren und die Mystik des Schnapsbrennens. Für Speis, Trank und Geselligkeit wird anschließend Herr Camerlander vom Rietzer Hof sorgen. Abfahrt beim Gemeindeamt um 13:00 Uhr. Anmeldungen zum Ausflug können telefonisch unter 05234/32202 oder direkt bei Frau Schmözl im Gemeindeamt abgegeben werden. Anmeldungen sind bis Dienstag, den 20.10.2009 möglich.

Vorschau des Hilfskreises der Pfarre Götzens

Der heurige Weihnachtsbasar findet am Freitag, den 27. November 2009 von 14.00 - 17.00 Uhr im Gemeindezentrum Götzens statt.

Die Bevölkerung ist jetzt schon herzlich eingeladen!

Impressum:

Eigentümer, Verleger und für den Inhalt verantwortlich: Gemeinde Götzens, Burgstraße 3
Offenlegung:
Informationsblatt der Gemeinde Götzens

Kostenlose Rechtsberatung für alle Götzner Gemeindebürger

Ab August 2009 bieten wir für unsere Gemeindebürger, das Service der kostenlosen Rechtsberatung an. Die Beratung wird von Rechtsanwalt und Verteidiger in Strafsachen **Dr. Marco Rovagnati** durchgeführt.



Die Beratung findet jeden **ersten Montag im Monat ab 17.00 Uhr im Gemeindeamt in Götzens 2. Stock Besprechungszimmer** statt.

Eine Anmeldung zur Rechtsberatung ist erforderlich. Termine werden über das Gemeindeamt, Bürgerservicestelle, Telefon 05234/32202, vergeben.

Beratungstermine 2009 im Überblick: 02. November 2009
07. Dezember 2009

Seniorenstube Götzens

Der heurige Ausflug der Seniorenstube Götzens führte uns zur **Wallfahrtskirche Locherboden**. Nach einer kurzen Andacht in der Kirche, kehrten wir im Gasthof Locherboden ein. Alle Senioren und Betreuer der Seniorenstube verlebten einen netten, geselligen Nachmittag!



Ab 4. November sind die Türen der SENIORENSTUBE wieder jeden Mittwoch ab 14.00 Uhr geöffnet. Alle Senioren von Götzens sind herzlich eingeladen!

Satz und Repro:

© menges.dieagentur, Axams · Tel. 0 664/445 36 04
Mitarbeiter bei dieser Ausgabe:
Markus Lanznaster, Volkmar Reinalter
Druck: Kranebitter Druck, Pettnau

Liebe Götznerinnen und Götzner!



Ende September wurden ja die Gemeinden Grinzens, Axams, Birgitz und Götzens zu einem gemeinsamen Seelsorgeraum unter dem Axamer Pfarrer Mag. Rudolf Silberberger zusammengeschlossen. Rudolf Silberberger ist ja seit einiger Zeit schon in Axams und daher mit den Gegebenheiten in unserer Region bestens vertraut. Mit dieser Zusammenlegung wurde er nun auch zum Pfarrer von Götzens bestellt.

Es hat mich doch etwas überrascht, dass ich als Bürgermeister mit einigen Fragen und Sorgen aus unserer Bevölkerung konfrontiert wurde. Angenehm überrascht, muss ich sagen, denn das zeigt die große Verbundenheit vieler Götznerinnen und Götzner mit unserer Kirche. In Zeiten des Priestermangels dürfen wir uns glücklich schätzen, dass uns mit Rudolf Silberberger ein kompetenter und auch engagierter Seelsorger zur Verfügung steht - auch wenn wir ihn mit den anderen Gemeinden "teilen" müssen. Ich bin überzeugt, dass wir in Punkto "Qualität" - also der Nähe zum Einzelnen - kaum Einschränkungen hinnehmen werden müssen. Und mit ein bisschen Willen lassen sich auch die kirchlichen Feste aller Gemeinden unter einen Hut bringen.

Auch die Sanierung der Hauptschule Axams ist nun abgeschlossen. Insgesamt wurden über fünf Mio. Euro investiert, um unseren Jugendlichen in unmittelbarer Nähe zur Heimatgemeinde wiederum eine Spitzen-Ausbildungsstätte zur Verfügung zu stellen. Dieses regionale Projekt wurde von allen vier beteiligten Gemeinden finanziert und dabei auch viel Geld in moderne Unterrichtsmittel investiert. Somit steht einer fundierten Ausbildung unserer Kinder mit zeitgemäßen Mitteln nichts mehr im Wege.

Für etwas Aufregung sorgt zur Zeit die Diskussion um den Kindergarten. Bisher war ja als Erhalter das Kloster der Tertiarschwestern zuständig, obwohl der größte Teil des finanziellen Aufwandes von der Gemeinde getragen wurde. Vorab eines: am Betrieb des heurigen Jahres wird sich bis Kindergartenschluss 2010 gar nichts ändern. Auf eigenen Wunsch möchte das Kloster als Erhalter nun aussteigen, und so gilt es, die bestehenden Verträge neu zu verhandeln. Da wir alle an einer fruchtbaren Lösung interessiert sind, se-

he ich diesen Verhandlungen mit Zuversicht entgegen. Ich kann Ihnen, liebe Götznerinnen und Götzner, aber jetzt schon versichern, dass ein geregelter Kindergartenbetrieb auch in Zukunft in Götzens gegeben sein wird.

Ein weiterer großer Brocken wurde ebenfalls abgeschlossen: Seit 1. September gilt der neue, verbesserte Taktverkehr der öffentlichen Verkehrsmittel. Unseren Bürgerinnen und Bürgern stehen nun noch bessere Busverbindungen zur Verfügung. Allein für die gesamte Region wurden 30 neue Chauffeure eingestellt. Unsere Gemeinde beteiligt sich an diesem Projekt mit 70.000 Euro jährlich. So ein umfangreiches Projekt hat natürlich am Anfang einige "Kinderkrankheiten", wie sich zum Teil jetzt schon herausgestellt hat, aber auch hier wird zügig an Verbesserungen gearbeitet. Ich kann uns allen nur empfehlen, dieses tolle öffentliche Verkehrsangebot sehr intensiv zu nutzen, und die Praxis zeigt, dass die neuen Busverbindungen jetzt schon sehr gut angenommen werden.

Zur finanziellen Lage unserer Gemeinde darf ich Ihnen mitteilen, dass sich an unserem "Sparkurs" aufgrund vergangener großer Investitionen nichts geändert hat. Allein die Abgabenertragsanteile dürften heuer um 100.000 Euro sinken, und auch für nächstes Jahr ist diesbezüglich kaum Besserung in Sicht. Durch unsere verantwortungsvolle Budgetplanung werden wir aber diese "zwei mageren Jahre" problemlos durchtauchen.

Aber gerade die geringeren Einnahmen von Seiten des Bundes zeigen, wie richtig die Entscheidung war, in Götzens einen Gewerbepark zu errichten. Denn die regionale Wirtschaft läuft besser als der allgemeine Durchschnitt, und allein durch die guten Rahmenbedingungen in unserem Ort ist es gelungen, dass es bei den Kommunalsteuereinnahmen zu erfreulichen Mehreinnahmen kam.

Nun wünsche ich uns noch einen schönen Herbst - bisher wurden wir ja vom Wetter her sehr verwöhnt.

Ihr Hans Payr

SPRECHSTUNDEN DES BÜRGERMEISTERS:

Ich bin täglich von 11.00 bis 12.30 Uhr sowie am Montag von 16.00 bis 18.00 Uhr für Sie zu sprechen. In dringenden Fällen bin ich auch außerhalb dieser Zeit nach telefonischer Vereinbarung erreichbar.

VERKEHRSKONZEPT REGIOBUS MITTELGEBIRGE

Verträge für größtes Regiobus-Projekt Tirols unterzeichnet!

Nach vier Jahren Vorarbeiten geht mit dem Verkehrskonzept „Regiobus Mittelgebirge“ das größte regionale Busprojekt Tirols in die Umsetzung! Von 6 bis 24 Uhr fahren jetzt im Mittelgebirge doppelt so viele Busse wie zuvor, 40 neue Arbeitsplätze wurden geschaffen. Die neuen Fahrpläne des REGIO Mittelgebirge können auf vvt.at – dem Onlineportal für Bus und Bahn in Tirol abgerufen werden. Im VVT Kundencenter am Bahnhof, wie auch in allen Bussen, liegen die neuen Linienfolder ab sofort auf.



(Axams, 27. 8. 2009) „Dieses Konzept ist ein Meilenstein für den Personennahverkehr in Tirol. Es wurden neue Busse angekauft, neue Arbeitsplätze geschaffen und neue Linien eingeführt. Die Skipässe der beteiligten Bergbahnen sind nun zugleich Busticket für Einheimische und Touristen, durch die neue Planung gelangt man mit mehreren Linien direkt in die Landeshauptstadt, zwischen Axams und Hall kann ohne umzusteigen weiter gefahren werden.

Ganze 15 Gemeinden des östlichen und westlichen Mittelgebirges sind angebunden, der Tourismusverband



Innsbruck beteiligt sich und auch die örtlichen Bergbahngesellschaften sind Projektpartner. Die Federführung hatten hier der Verkehrsverbund Tirol VVT und das Land Tirol, die Umsetzung übernimmt die ÖBB-Postbus GmbH“, erklärt LHStv Anton Steixner.

1,4 Mio. Kilometer mehr

„Die Zahl der eingesetzten Fahrzeuge wird von 19 auf 39 Stück aufgestockt und zugleich erfolgt die komplette Umstellung auf moderne Niederflur-Busse, welche ein einfaches Einsteigen mit Kinderwagen oder Rollstuhl ermöglichen. Wir fahren auf diesen Linien nun 1,4 Mio. Kilometer mehr als bisher, die Kosten für

diese Aufstockung und das völlige neue Konzept betragen künftig etwa 2,6 Mio. Euro pro Jahr“, erklärt VVT-Geschäftsführer Mag. Georg Fuchshuber.

Insgesamt wird künftig pro Jahr eine Mehrleistung von 1,4 Mio. Fahrkilometer geboten. Die Finanzierung dieser Angebotserweiterung erfolgt in Zusammenarbeit von Land Tirol (1,8 Mio. Euro), den Gemeinden (ca. 520.000,- Euro) sowie TVB Innsbruck und den örtlichen Seilbahnunternehmen Axamer Lizum, Götzener Bahn, Mutterer Almbahn und Glungezer Bahn (ca. 280.000,- Euro).

Große Nachfrage

Die Nachfrage nach einer besseren Busanbindung des Innsbrucker Zentralraums war bereits in den letzten Jahren sehr groß. „Mit der Einführung dieses Regiobus-Konzeptes können wir diesen Wünschen nun gerecht werden. Der Personen-Nahverkehr ist mir ein persönliches Anliegen. Die Umsetzung freut mich enorm!“, sagt LHStv Steixner.

Die Verbesserungen bringen im Detail viele Neuerungen. Allein im westlichen Mittelgebirge (Linie 4162) fahren ab 1. September die Busse in der Hauptverkehrszeit morgens und abends - im 7 1/2 Minutentakt. In der Nebenverkehrszeit sind hier die Busse im 15-Minutentakt unterwegs. An Sonn- und Feiertagen verkehren die Busse im 30 Minutentakt. Im östlichen Mittelgebirge ist die Vertaktung in etwa halb so hoch.

Verbindung von Ost und West. Die Verbesserungen im Überblick: Mit dem neuen Busangebot werden nicht nur Fahrplankontakte erhöht auch zahlreiche neue Linienführungen kommen hinzu.

- Auf der Linie 4130 (Igls – Lans – Sistrans – Ampass – Innsbruck – Hall – Mils) verkehrt ein neuer Stundentakt zwischen Innsbruck – Ampass.
- Die Linie 4134 (Innsbruck – Aldrans – Lans – Sistrans – Rinn/Judenstein – Tulfes – Hall – Mils) erhält einen 30-Minutentakt an Werktagen. Zudem wird sie nach Mils erweitert und erhält eine Durchbindung durch Innsbruck und ist an die Linie 4162 nach Götzens, Birgitz, Axams, Grinzens angeschlossen. Wer in das westliche Mittelgebirge weiterfahren will, muss nicht mehr umsteigen.
- Die Buslinie mit Nummer 4141 (Innsbruck – Igls – Patsch – Ellbögen – Matrei a. Brenner) wird über Pfons nach Matrei a. B. / Steinach verlängert. Hier wird eine Verbindung zur Schiene hergestellt. Hier wird erstmals eine Verbindung zwischen dem äußeren Wipptal und dem Ski- und Wandergebiet Bergeralm



eingrichtet, wenn sich die Bergbahn finanziell beteiligt. Die Linie verkehrt an Werktagen im Stundentakt.

- Die Linie 4162 (Innsbruck - Götzens - Birgitz - Axams - Grinzens) wird durch Innsbruck durchgebunden und geht in die Linie 4134 nach Aldrans, Tulfes, Hall und Mils über. Umsteigen ist hier künftig nicht mehr nötig um in das östliche Mittelgebirge zu gelangen. Neu ist der 15-Minutentakt tagsüber, welcher in der Hauptverkehrszeit zu einem 7 1/2 Minutentakt verdichtet wird.
- Neu eingeführt wird die Linie 4168 (Natters - Mutters - Götzens - Birgitz - Axams - Kristen - Kematen i.T.). Diese ermöglicht Anschlüsse zum Zug in Kematen Bhf., dem EKZ CYTA bindet das Krankenhaus Natters ein, ermöglicht Badelustigen die Fahrt zum Natterer See, hat Anschlüsse zur STB in Natters, zur Linie Nr. 4143 (Bus nach Unterberg - Schönberg), sowie ins Kühtai und nach Oberperfuß. Die Linie verkehrt künftig im Stundentakt.

Das neue vertaktete Angebot wird zudem auch für Wanderer und Skifahrer interessant. Ermöglichen die Buslinien doch eine Verbindung zwischen dem Stubaital und dem westlichen Mittelgebirge.

Neue Streckenführungen für Nightliner

Mit dem Nightliner des westlichen Mittelgebirges wird künftig auch der Axamer Ortsteil Kristen bedient. Der Nightliner des östlichen Mittelgebirges bedient künftig auch die Orte Ampass, Rinn und Tulfes.

Gratisfahrt im Winter

Durch die Beteiligung der Axamer-Lizum, Götzener-, Mutterer- und Glungezer-Seilbahnen wird eine neue Besonderheit für alle Skifahrer und Snowboarder nun umfangreich ermöglicht. Alle Skisportler die mit Wintersportausrüstung oder einem gültigen Skipass dieser Bergbahnen in den Bus einsteigen, können zu deren Skigebieten in der Region gratis fahren.

Zahlreiche Haltestellen adaptiert.

Im Zuge der Vorbereitungen für das neue Verkehrsangebot werden zahlreiche Haltestellen adaptiert. Größere Haltestellen erhalten zudem digitale Fahrplananzeiger (sogenannte DFI). So werden der Terminal beim Gasthaus Kögele (Axams), die Haltestellen Axamer Dorfplatz und Götzener Kirchplatz mit dem neuen Fahrplanauskunftssystem des VVT ausgestattet. Mit diesem werden die Fahrgäste nicht nur visuell über die Ankunft des nächsten Busses informiert, per Knopfdruck wird der Fahrplan den Fahrgästen vorgelesen.

Fakten: REGIOBUS Mittelgebirge

Beteiligte Gemeinden: 15

Östliches Mittelgebirge: Aldrans, Ampass, Ellbögen, Lans, Patsch, Pfons, Rinn, Sistrans, Tulfes.

Westliches Mittelgebirge: Axams, Birgitz, Götzens, Grinzens, Mutters, Natters

Weitere Partner: Land Tirol, TVB Innsbruck und seine Feriendörfer, Axamer Lizum Aufschließungs AG, Mutterer Alm Bergbahnen GmbH

Kosten: Insgesamt: rd. 2,6 Mio. €

Verkehrsverbund Tirol: rd. 1,80 Mio. €

Gemeinden: rd. 520.000 €

Seilbahnen: rd. 280.000 €

Eingesetzte Busse: 20 neue Niederflurbusse mit 15 Meter Länge. Insgesamt sind nun 39 Busse unterwegs.

Mag. Philipp Penetzdorfer

• die Eltern-Kind-Beziehung stärken
• über kindliche Bedürfnisse und Entwicklungsstadien informieren
• den Handlungsrahmen der Eltern erweitern

fit for family - Elternbildung

fit for family-Treffpunkt
Kennenlernangebot in Götzens

Wir laden Mamas/Papas zusammen mit ihren Babys und Kleinkindern im Alter von 0-3 Jahren herzlich ein, sich in gemütlicher Atmosphäre zu treffen.

Es besteht die Möglichkeit Erfahrungen auszutauschen, Kontakte zu knüpfen, eine für Eltern und Kinder wertvolle Zeit miteinander zu verbringen - und Hilfe und Unterstützung in Erziehungsfragen zu bekommen.

Wann: Mittwoch, 21. Oktober 2009
9:00 Uhr - 11:00 Uhr

Weitere Termine: jeweils Mittwochs von 9:00 - 11:00 Uhr
28. Oktober, 11. November, 18. November und 25. November 2009

Wo: Jugendraum des Kindergartens Götzens, Kirchstraße 15

Kosten: Eintritt frei - event, Jause mitnehmen

Referentinnen: Gertrud Dander, Elternbildnerin
Mag. Karoline Kirchler-Gschwendner, Eltern-Kind-Gruppenleiterin

Nähere Informationen: Telefon 0664 7347 5225, Karoline
Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Offizielle Errichtung des Seelsorgeraumes Axams-Birgitz-Götzens-Grinzens

Am Sonntag den 27. September 2009 fand die Errichtung des Seelsorgeraumes Axams-Birgitz-Götzens-Grinzens gemeinsam in der Pfarrkirche Götzens statt.



Mit einer Begrüßung des Bürgermeister Hans Payr, der Angelobung von Mag. Rudolf Silberberger, Dr. Ernst Jäger, Joan Budulai, Anton Haselwanter, Gerhard Pichler und Jasmina Hofer durch den Generalvikar Dr. Jakob Bürgler, sowie die offizielle Schlüsselübergabe des Seelsorgeraumes an den Leiter Pfarrer Mag. Rudolf Silberberger begann am Kirchplatz der Gottesdienst. Nach dem feierlichen Einzug in die Pfarrkirche wurde die Feier der Eucharistie fortgesetzt.



Kostenloser Nachhilfeunterricht für SchülerInnen in Götzens

Der Götzner Bürgermeister Hans Payr hat für die derzeitige Wirtschaftskrise, die leider auch vor Tirol nicht halt gemacht hat, gemeinsam mit Helmut Zander, einem in Götzens wohnenden „Zuagroasten“



Innsbrucker, folgende Idee entwickelt:

In Tirol werden von den Eltern pro Jahr ca. € 7 Mio für den Nachhilfe Unterricht ihrer Sprösslinge ausgegeben, das sind in unserer alten Währung 100 Mio ATS, ein an sich unvorstellbar hoher Betrag.

Damit aber auch jene Familien, die auf der sozial schwächeren Seite des Lebens stehen, sich den Nachhilfeunterricht für ihre Kinder leisten können, suchen die beiden Initiatoren dieser Aktion freiwillige MitarbeiterInnen die in Mathematik, Deutsch, Englisch und anderen Hauptfächern Nachhilfe geben können.

Vorab werden Gespräche mit den Eltern und dem/den Kind/ern geführt, um gemeinsam eine Analyse für die bestmögliche Vorgangsweise zum künftigen Lernerfolg zu erstellen. Da wird dann beispielsweise festgestellt,



dass das Kind falsche Lerngewohnheiten und Lerntechniken anwendet, dass Konzentrationsprobleme vorhanden sind und – wie könnte es anders sein – zu viel ferngesehen wird. Auch Gameboys die ständig in Betrieb sind,

fördern in keinster Weise die Phantasie unserer Jugend und viele haben möglicherweise noch nie ein Buch gelesen.

Denken wir doch an unsere Jugend zurück, wo wir die phantasievollen Karl May Bücher „verschlungen“ haben. Die förderten unsere Phantasie und Orthographie, die einige jener Fähigkeiten sind, die wir ein Leben lang benötigen und verwenden. Geplant ist, dass die Nachhilfe im Elternhaus des/der Schülers/in stattfindet.

Wichtig ist natürlich, dass sie möglichst bald einsetzt, spätestens aber nach den ersten negativen Schularbeiten. Eines soll die Nachhilfe jedoch nicht sein, nämlich „eine Dauereinrichtung“. Das wäre absolut kontraproduktiv, denn dann verlässt sich das Kind auf diese

Art der Lernhilfe, was nicht im Sinne der Beteiligten ist. Wir nehmen an, dass es sicher genügend Anmeldungen für den Nachhilfe Unterricht geben wird, was aber zur Zeit noch fehlt sind die „LehrerInnen“.

Daher fordern wir alle jene GötznerInnen auf, die unsere Jugendlichen für den wichtigsten Weg ins Leben unterstützen wollen und können, sich bei uns zu melden. In der heutigen Zeit ist, mehr denn je, eine fundierte Ausbildung der Schlüssel für eine erfolgversprechende Karriere im späteren Leben.

Unter den unten angeführten E-Mail Adressen ersuchen wir um Ihre möglichst baldige Anmeldung mit Angaben über Ihre persönlichen Fähigkeiten zu einzelnen Schulfächern, wie beispielsweise:

„Ich, Frau/Herr XY kann SchülerInnen bis zur vierten Klasse der Hauptschule in Mathematik, Deutsch oder einem anderen Hauptfach Nachhilfe geben. Pro Woche stelle ich mich für insgesamt XX Stunden kostenlos zur Verfügung“. Eltern bitte die Anmeldungen der SchülerInnen für den Nachhilfe Unterricht an die gleichen Adressen senden. Wir möchten aber nochmals betonen, dass Nachhilfe Unterricht nur – wie bereits eingangs erwähnt – für sozial Bedürftige gedacht ist.

Das Ganze funktioniert selbstverständlich nur, wenn sich genügend Freiwillige in den Dienst dieser guten Sache stellen. Wir hoffen daher auf eine rege Teilnahme vieler GötznerInnen.

Helmut Zander stellt sich für Nachhilfe in Englisch und Deutsch zur Verfügung.

Erreichbar sind Hans Payr und Helmut Zander unter:

- buergermeister@goetzens.tirol.gv.at
Tel: 05234 – 32202
- Helmut.zander@gmx.at
Tel: 0676 – 9225519

**In diesem Sinne vorab bereits
ein herzliches Vergelt's Gott!**

Bgm. Hans Payr und Helmut Zander

Installation
Steuerungen
Straßenbeleuchtung
Telekommunikation

ETP

Elektrotechnik Payr

Ing. Stefan Payr
Steinangerl 6
6091 Götzens

T +43(0)650/9207820
F +43(0)650/9207820-2
stefan.payr@pline.at

hallo Familien:

RAUS AUS DEM HAUS - REIN IN DIE NATUR!

Mit viel Spaß und Action erkunden wir unter fachkundiger Anleitung unseren nahe gelegenen Wald. Zwei Waldpädagogen bieten uns ein Programm, das neue Zugänge zum Wald und zur Natur für Jung und Alt schafft. Viele interessante Informationen werden spielerisch vermittelt.

SAMSTAG, 17. OKTOBER 2009

Start um 10.30 Uhr

**bei den Einedhöfen nahe dem Wald
Rückkehr aus dem Wald: ca. 16 Uhr**

(Ersatztermin bei Schlechtwetter: 24.10.09)

Mitzubringen: gute Schuhe, Jause,
ev. Sitzunterlage und Regenschutz

Unkostenbeitrag: € 5,- pro Familie
für Nichtmitglieder

Anmeldung erbeten unter: Tel. 0699/10756488

Wir freuen uns auf einen spannenden Tag
mit der ganzen Familie!

Der Familienverband der Zweigstelle Götzens

Liebe Kinder, liebe Eltern und Großeltern!

EINLADUNG ZUM SPIELE- NACHMITTAG für Jung und Alt

mit den Spielpädagogen der Spielbörse des
Familienreferates der Diözese Innsbruck

SAMSTAG, 14. NOVEMBER 2009

14.00 - 16.00 UHR im

Jugendraum (Kindergarten) in Götzens

Alle, die ihre Spielfreude ausleben oder
neu entdecken wollen, sind herzlich eingeladen,
mit uns diesen Nachmittag zu verbringen.

Für das leibliche Wohl gibts
Saftln, Kaffee und Kuchen.

Auf Euer Kommen freuen sich der
Katholische Familienverband Götzens
und der Elternverein
der Volksschule Götzens



familien
Der Katholische
Familienverband Tirol

www.familie.at

Wir vertreten die Anliegen aller Familien.

Jungbürgerfeier 2009

Die Gemeinde Götzens ladet Dich zur

JUNGBÜRGERFEIER

am **Freitag, den 06.11.2009** recht herzlich ein.

Zu dieser Feier werden die Jahrgänge

1985 / 86 / 87 / 88 / 89 / 90 / 91 geladen.

Die Gemeinde Götzens freut sich auf Dein
Kommen und bittet aus organisatorischen
Gründen um eine Anmeldung in der Gemeinde
(05234 / 32202-12) bis spätestens **27.10.2009.**

Der Bürgermeister, Hans Payr

Programm:

✂ 19.00 Uhr Jungbürgermesse in der Pfarrkirche

✂ ca. 19.45 Uhr Beginn des Festaktes
im Gemeindezentrum

✂ Sektempfang im Foyer

✂ Begrüßung durch den Bürgermeister, Gelöbnis,
Bundeshymne, Ausgabe des Jungbürgerbuches

✂ gemeinsames Essen

anschließend sorgt die

Live-Band ATS

für Unterhaltung

**Tipp: Sagt Euren Freunden, Bekannten
auch Bescheid ab 23.00 Uhr
ist diese Veranstaltung öffentlich!**



ING. KRASSNITZER – SINGER
BAUGESELLSCHAFT M.B.H.
ATELIER FÜR HOCHBAU
PLANUNG . STATIK
BAULEITUNG . BAUTRÄGER

A-6091 GÖTZENS OBERER FELDWEIG 1
TEL. 0 52 34 / 3 31 53
FAX 0 52 34 / 33153-4
E-MAIL info@krassnitzer-singer.com

EISSPORTZENTRUM WINTERSAISON



**Saison 2009/2010
vom 26. Oktober 2009
bis Mitte März 2010**

Am 26. Oktober 2009 beginnt wieder der Start für die Eissaison 2009/2010 im Götzner Eissportzentrum.

ÖFFNUNGSZEITEN für den Publikumseislauf:

Montag: 13.30 bis 15.50 Uhr
Dienstag u. Donnerstag: 13.30 bis 17.20 Uhr
Freitag: 13.30 bis 17.20 Uhr
Samstag: 13.30 bis 17.20 Uhr
Sonntag: 13.30 bis 16.50 Uhr

Während der **Weihnachtstage** und **Semesterferien** Publikumseislaufen bereits ab **13.00 Uhr !!!!**



EINTRITTSPREISE

Kinder bis 6 Jahren:	Eintritt frei
Kinder/Jugendliche bis zum vollendeten 16. Lebensjahr:	€ 1,50
Erwachsene:	€ 3,--
Saisonkarte Kinder:	€ 25,--
Saisonkarte Senioren:	€ 50,--
Saisonkarte Erwachsene:	€ 60,--
Schulklassen:	
(geschlossene Gruppe)	€ 1,-- pro Person
Schlittschuhverleih:	Erwachsene € 2,50 Kinder € 1,50

Schlittschuhe schleifen: € 3,00

Bitte ein Passfoto für den Kauf einer Saisonkarte mitnehmen. Ermäßigung für JUFF-Familienpassinhaber. FREIER Eintritt für Freizeitticket Innsbruck und Umgebung.

ACHTUNG: Bei Veranstaltungen sind Änderungen der Öffnungszeiten möglich!

Allgemeine Infos zum Eissportzentrum:

www.goetzens.tirol.gv.at

Geschäftsführer Günter Goritschnig

Tel. 0699/15905096 oder

E-Mail: guenter.goritschnig@aon.at

Eismeister Alexander Spieler Tel. 0699/15905097

E-mail: a.spieler@goetzens.tirol.gv.at

Ansprechpartner der Götzner Eissportvereine:

Eishockey: Christian Wolf, Tel. 0676/9752800 und www.ecgoetzens.com

Eislaufschule: Claudia Houdek, Tel. 0664/2810778

E-mail: claudia@houdek.at

Eisstockclub: Hans Apperle, Tel. 0664/4317054

GETRÄNKEABHOLMARKT **Josef Singer**

BIRGITZ • DORFSTRASSE 12 • TELEFON 3 23 67



**JETZT AUCH IM DIENSTE
DES UMWELTSCHUTZES!**



● **MÜLLABFUHR** ●

● **SPERRMÜLLABFUHR** ●

● **BIOMÜLL- UND STRAUCHSCHNITTABFUHR** ●

● **BÄUERLICHER KOMPOSTIERER** ●

Telekom Austria startet aonTV in Götzens

Ab sofort ist das **Kabelfernsehen von Telekom Austria** auch in Oberperfuss, Inzing, Seefeld und Götzens im Bezirk Innsbruck-Land verfügbar - über **70 TV-Sender im Basispaket** und **24 hochkarätige Premium TV-Sender** - Echtes Video on Demand und



elektronischer Programmführer für mehr Fernsehkomfort - „Zeit im Bild“ kurz nach Ausstrahlung gratis abrufbar. In der Zusatzoption „aonTV HD-Videothek“ **Filme in High-Definition** und in hochwertiger **Dolby Digital 5.1 Tonqualität**.

Weitere Informationen und Aktionsbedingungen zu aonTV gibt es unter der Hotline 0800 100 100 oder auf

www.telekom.at. Die aktuellen Entgeltbestimmungen und Leistungsbeschreibungen sind unter www.telekom.at zu finden.

Nächstgelegener Telekom Austria Shop:

Telekom Austria Shop Innsbruck DEZ
Amraser See Str. 56a · 6029 Innsbruck
Öffnungszeiten: Mo-Mi 09:00-19:00 Uhr,
Do, Fr 09:00-20:00 Uhr; Sa 09:00-18:00 Uhr

Volleyball boomt!

Hier sehen wir einen bunten Haufen lustiger Mädels vom **Volleyballclub Kematen** zwischen **8 und 14 Jahren**, die Spaß am Sport, vor allem aber an Volleyball haben. Trainiert wird zweimal pro Woche und im Sommer wird eine Fahrt ins Trainingslager gemacht, um eine gute Vorbereitung für Turniere und Meisterschaften gewährleisten zu können.

Gesucht wird noch Verstärkung aus dem gesamten Mittelgebirge, Sellrain, Oberperfuss und Ranggen.

Wer jetzt Lust bekommen hat dabei zu sein, um mit uns um den Sieg zu kämpfen, kann sich bei **Trainerin Verena** unter der Telefonnummer **0650-7878737** melden.



Dr. Veronika Rovagnati
Steuerberater und Wirtschaftstreuhänder

A-6091 Götzens
Gries 22
Tel.mobil: +436503837757
Fax: +43523432553
E-mail: kanzlei@wt-rovagnati.at
Homepage: www.wt-rovagnati.at

Assisi Reise der Pfarrjugend Götzens vom 20. bis 25. Juli 2009

Am Montag den 20. Juli 2009 machten sich 26 motivierte Mittelgebirgler auf den Weg in das ca. 700 km entfernte Assisi. Dort sind wir gegen Mittag angekommen und wurden fast von der Hitze Umbriens erschlagen. Zuerst besichtigten wir noch die Kirche Maria del Angeli (Portiuncula) und anschließend eroberten wir gemeinsam den Pool unseres Hotels, das ca. 15 Gehminuten von Assisi entfernt war.



Die Abende sahen eigentlich immer gleich aus, gemütlich Abendessen und dann ab in Richtung Assisi, wo wir viele Bekanntschaften schlossen und uns über die tolle Stimmung freuten. Am Dienstag stand die Stadtführung durch Assisi am Programm. Birgit und Martina unsere „Assisikenner“ führten uns und erzählten uns spannende Details vom Hl. Franziskus.

Am Mittwoch besuchten wir den Trasimeno See, wo wir gemeinsam badeten, Tretboot fuhren und Volleyball spielten. Abends waren wir natürlich wieder in Assisi und genossen die Stimmung in der Stadt.

Donnerstag früh, nach dem Frühstück ging unsere Fahrt weiter zu unserem zweiten Ziel, nämlich den



Gardasee, wo wir uns nach so viel Kultur und Geschichte noch 2 Tage Erholung und Action gönnten. Gemeinsam waren wir im Gardasee und im Pool des Hotels planschten und machten auch so manche Wasserschlacht gegeneinander. Abends erkundeten wir die umliegenden Städte. Am Freitag war Vergnügen und Nervenkitzel im Gardaland auf dem Programm. Ja und schließlich und endlich mussten wir leider am Samstagnachmittag wieder nach Hause fahren, zu milderen Temperaturen.

Die Reisebegleiter

Michael Schallner, Martina Holzmann, Birgit Fischer,
Clemens Haider und Günter Goritschnig



Dipl. Ing. Karl H. Mosbacher

Ingenieurkonsulent für Vermessungswesen
A-6020 Innsbruck, Sillgasse 19 /IV
Telefon 0512 / 57 13 60-0, Fax: DW -5
e-mail:vermessung.mosbacher@aon.at

Ihr Ansprechpartner:

Dollinger Günter - Axams

Mobiltelefon 0664 / 526 29 79

- | | |
|----------------------------------------|-----------------------------------|
| • Grundteilungen | • Grenzvermessungen |
| • Lagepläne für das Bauansuchen | • Lage- und Höhenpläne |
| • Höhenkontrollen | • Schnurgerüsteinmessungen |
| • Technische Vermessungen | • Leitungskataster |



ELTERN - KIND - ZENTRUM WESTLICHES MITTELGEBIRGE

Sylvester-Jordan-Straße 31, Tel. 05234/67500-333

e-mail: ekiz.axams@gmx.at

Wintersemesterprogramm

Anmeldung unter: Tel. 0 52 34 - 67 5 00 - 333 von 9.00 - 11.30 Uhr

(ausgenommen Geburtsvorbereitung, Yoga und Spielgruppe)

	Yoga für Schwangere	nach Vereinbarung, Tel. 0664-73715703	Andrea Krenn
ab der 28. SSW	Geburtsvorbereitung	nach Vereinbarung, Tel. 0664-73715703	Physiotherapeutin Elisabeth Pulker
9 - 12 Wochen nach der Geburt	Rückengymnastik mit Pilates	Montag: 18.15 - 19.15 Uhr und nach Vereinbarung	Marga Kramm-Nianis dipl. Pilatetrainerin
1 - 3 Monate	Schmetterlingsmassage	6 Montage, 13.30 - 15.00 Uhr	Margit Lesky
1 - 8 Monate	Babytreff	4 x 1 Stunde nach Vereinbarung	Michaela Steinlechner
3 - 10 Monate	Babymassage	6 Freitage: 9.30 - 11.0 Uhr	Margit Lesky
3 - 9 Monate	Baby - Schwimmen	Mittwoch: 8.50 - 9.40 Uhr im Elisabethinum Axams	Danielle Zacharias
ab 8 Monaten	Krabbelgruppe	Montag Vormittag 1 Stunde n. Vereinb. Donnerstag: 8.40 - 9.40 Uhr	Michaela Steinlechner
ab 15 Monaten	Freies Spiel am Vormittag	Mittwoch oder Freitag Vormittag jeweils 1,5 Stunden	Michaela Steinlechner
ab 1 1/2 Jahren	Erste Spiele und Reime	Dienstag: 9 - 10 Uhr, 10.15 - 11.15 Uhr Donnerstag: 10.15 - 11.15 Uhr	Danielle Zacharias
ab 1 1/2 Jahren	Hantieren, entdecken experimentieren	Dienstag oder Mittwoch nach Vereinbarung jeweils 1,5 Stunden	Danielle Zacharias
2 - 3 Jahre	Hinein ins Leben mit Musik	Mittwoch: 9.00 - 10.00 Uhr	Claudia Bauer
3 - 4 Jahre	Noch mehr Musik	Mittwoch: 10.15 - 11.15 Uhr	Claudia Bauer
ab ca. 2 Jahren	Vorbereitung auf die Spielgruppe	Mittwoch oder Freitag Vormittag jeweils 2 Stunden	Michaela Steinlechner Danielle Zacharias
ab ca. 3 Jahren	Spielgruppe ohne Eltern	Montag + Donnerstag: 8 - 12.30 Uhr Dienstag: 8.30 - 11.30 Uhr Anmeldung: Tel. 0 52 34 - 65 1 51	Elisabeth Pichler Barbara Prader
Für alle Interessierten	Offener Treff Kontaktkaffee	Montag und Donnerstag ab 16 Uhr	Keine Anmeldung erforderlich!

Das Eltern-Kind-Zentrum westliches Mittelgebirge ist ein Treffpunkt für werdende Eltern und Familien mit Kleinkindern. Unser Ziel ist es, Mütter und Väter in ihrer Elternrolle zu begleiten und zu beraten, ihnen - sowie ihren Kindern - Gruppenerlebnisse und soziale Kontakte zu ermöglichen.

DIE NEUE ÖVP, Bgm. Hans Payr *Mit Sorgfalt für unser Götzens!*



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Das Kindergartenkuratorium informiert: Änderungen im Kindergarten und in der Kinderkrippe

Am 28. Juli wurde das Kindergartenkuratorium von der Provinzoberin der Tertiarschwesterin in Hall dahingehend informiert, dass sich der Orden mit 31. August als Erhalter des Kindergartens St. Josefsheim in Götzens zurückziehen wolle.

Einzig die Kinderkrippe möchte man als eigene Einrichtung im Gebäude des Klosters am liebsten schon ab September 09 mit dem Personal des Ordens weiter betreiben.

Das Kuratorium musste vorerst diese Ankündigung zur Kenntnis nehmen. Nach den ersten Gesprächen mit der Pfarre, die ja ein entscheidender Partner in jener Vereinbarung zwischen Pfarre, Kloster und Gemeinde ist, stellte sich heraus, dass die Gemeinde der neue Erhalter sein solle, dass aber die Zerteilung unseres schönen Kindergartens mit Kinderkrippe in einen eigenen Kindergarten und eine eigene Kinderkrippe, die ausschließlich von Schwestern geführt wird, nicht gut geheißen wird und auch nicht dem Wunsche der Eltern entspreche, die sich in überwiegender Mehrheit beim Elternabend gegen so eine Lösung ausgesprochen haben.

Da jedoch seitens des bisherigen Erhalters in kürzester Zeit vollendete Tatsachen geschaffen wurden, haben wir nunmehr die Situation, dass die Kinderkrippe derzeit im Altbau des Klosters untergebracht ist, was laut Aussage der Krippenleiterin im täglichen Organisationsablauf doch gewisse Probleme mit sich bringt.

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 6. Oktober einstimmig den Willen geäußert, dass die Gemeinde den Kindergarten als harmonisches Ganzes

inklusive Kinderkrippe als Erhalter weiterführen soll und dem Bürgermeister das Mandat erteilt, in diesem Sinne die Verhandlungen weiterzuführen.

Allerdings haben die Rechtsanwälte, die mit der Abfassung der diesbezüglichen neuen Vereinbarungen und Verträge betraut sind, klar zum Ausdruck gebracht, dass diese Übernahme nicht in Windeseile innerhalb von wenigen Monaten zu bewerkstelligen ist. Auch der in Erwägung gezogene Termin 1. 1. 2010 für die Übernahme kann nicht gehalten werden.

Daher gilt folgendes:

Der Betrieb in Kindergarten und Krippe wird im laufenden Kindergartenjahr so weitergeführt wie bisher. Das ist man den Kindern und ihren Eltern schuldig. Es wird auch im laufenden Kindergartenjahr in der Kinderkrippe keinerlei personelle Umbesetzungen oder Kündigungen geben. In diesem Sinne kann ich alle betroffenen Eltern beruhigen.

Wir sind sicher, dass es zu einer guten Lösung für die Kinder, für die Eltern und vor allem auch für das Personal kommen wird. Die Übernahme sowohl des Kindergartens als auch der Kinderkrippe durch die Gemeinde am 1. September 2010 scheint realistisch.

Bis dahin hat das Kindergartenkuratorium verstärkt dafür zu sorgen, dass alle Bediensteten tatkräftig in ihrer Arbeit unterstützt werden, alle organisatorischen Aufgaben ordnungsgemäß erledigt werden, beim Personal wieder Ruhe einkehrt und vor allem die Kinder von der Umstrukturierung so wenig wie möglich spüren.

Wir werden diese Aufgabe mit viel Verantwortungsgefühl wahrnehmen.

Über die weitere Entwicklung werden wir Sie laufend informieren.

Hubert Stolz



Liebe Götznerinnen und Götzner!

DIE GRÜNEN
götzens gestalten

Bus fahren, Geld sparen & Umwelt schonen

Lange haben wir darauf gewartet, lange haben wir es immer wieder gefordert. Aber unsere Hartnäckigkeit hat sich bezahlt gemacht: seit Anfang September ist endlich der neue Busfahrplan in Kraft!

Die Busse von Götzens nach Innsbruck fahren nun unter der Woche tagsüber alle 15 min, am Wochenende und an Feiertagen kann man alle halbe Stunde in die Landeshauptstadt gelangen.

Die Neu-GötznerInnen haben nun stündlich eine Busverbindung.

Wir hoffen nun, dass die Götzner BürgerInnen das Angebot auch annehmen und auf den Bus umsteigen. Und ersuchen alle, ihre Fahrgewohnheiten zu überprüfen und so oft wie möglich den Bus zu nutzen – nur so können wir die Anzahl der Autos, die durch unser Dorf fahren, reduzieren.

JedeR kann mithelfen!

Wegen großer Nachfrage, der Busplan im Kleinformat nun auch im Götzner zum Ausschneiden.

Umsteigen auf den Bus bringt für unser Dorf:

- weniger Verkehr und mehr Lebensqualität
- weniger Lärm
- weniger Abgasbelastung
- mehr Sicherheit für Fußgänger und Radfahrer
- mehr Klimaschutz
- stressfreier ans Ziel zu kommen!

Weil der Busfahrplan der VVT recht unübersichtlich ist, haben wir uns die Mühe gemacht und diesen auf Scheckkartenformat zusammengefasst.

Einfach ausschneiden und in der Geldbörse mitnehmen. Ihr könnt euch den Fahrplan auch auf <http://goetzens.gruene.at> herunterladen.

Gemeinsam für eine Verkehrsentslastung
in unserem Dorf

Die Grünen Götzens

Alex, Greta, Gabriela, Hans,
Maria, André, Paul und Ossi

- ✂️ AUSSCHNEIDEN		FALTEN	
MO - FR	Innsbruck Bahnhof > Götzens Kirchplatz	MO - FR	Götzens Kirchplatz > Innsbruck Bahnhof
06:05 – 15:05 alle 15 Min. je um 05, 20, 35, 50	Finanzamt; Immer 5 Min. später	05 37, 52 06 07, 15, 22, 37	SA + SO + FEIERTAGE
15 12*, 20, 35, 42, 50	SA + SO + FEIERTAGE	06:48 – 07:56 alle 7-8 Min.	02 16*
16 05, 12*, 20, 35, 50, 57	01 20*	08 11, 18	03 36*
17 05, 12*	02 40*	08:26 – 12:41 alle 15 Min. je um 11, 26, 41, 56	06 07, 37
17:20 – 18:05 alle 7-8 Min.	06:50 – 21:50 alle 30 Min. je um 20, 50	12 59	07:11 – 19:11 alle 30 Min. um 11, 41
18 12*, 20, 27	22 50	13:11 – 19:11 alle 15 Min. je um 11, 26, 41, 56	19 41
18:35 – 19:50 alle 15 Min. je um 05, 20, 35, 50	23 50	19 41	20:07 – 21:37 alle 30 Min. um 07, 37
20:20 – 23:50 alle 30 Min. je um 20, 50	 DIE GRÜNEN götzens gestalten	20:07 – 22:37 alle 30 Min. je um 07, 37	22 37  DIE GRÜNEN götzens gestalten
	<small>*) Nightliner, Sondertarif) Direktkurs über Südring</small>	23 11	<small>*) Nightliner, Sondertarif</small>

einfach ausschneiden und immer griffbereit haben!

Wir Götzner



Liebe BürgerInnen von Götzens!

Kindergarten

Einigermaßen besorgniserregend waren die Meldungen, die im Sommer aus dem Kindergarten zu erfahren waren. Das Kloster zieht sich als Betreiber zurück und fährt lediglich die Kinderkrippe für sich in ihrem Gebäude, Personal wurde eigenmächtig gekündigt, der Überblick über die Finanzgebarung ist verloren gegangen usw.

Die Folge daraus waren verunsicherte(s) Eltern und Personal und eine wochenlange Unsicherheit, die in der auch von Außen sichtbaren Tatsache gipfelte, dass Umbauarbeiten für die neue Kinderkrippe eigenmächtig begonnen wurden. Dass diese dann doch eingestellt wurden, ist dem entschiedenen Eingreifen des Pfarrers zu verdanken, der alle Partner auf dem Verhandlungstisch zusammen bringen konnte.

Wir als Fraktion haben unsere Meinung bereits im Sommer beim Bürgermeister deponiert und es hat sich in der letzten Gemeinderatssitzung gezeigt, dass diese zum Großteil inzwischen die Meinung aller ist.

1. Eine Teilung der Kinderkrippe vom Kindergarten kommt für uns niemals in Frage, weder räumlich noch betriebswirtschaftlich.
2. Die von SR Maria Dolores ausgesprochenen Kündigungen hatten nie Rechtskraft, weil sie ohne entsprechende Beschlüsse des zuständigen Kindergartenkuratoriums erfolgt sind.
3. Zukünftiger Kindergartenbetreiber soll die Gemeinde sein, Forderungen des Klosters oder der Kirche daraus erteilen wir eine Absage.
4. Die letzten Jahre waren geprägt von einem überdurchschnittlichen Personalwechsel, so sind auch mehrere überaus fähige Götznerinnen aus dem Kin-

dergarten ausgeschieden (!?). Dies zeugt von mangelndem Führungsstil und der Unfähigkeit interne Zusammenarbeit zu stärken. Die logische Konsequenz kann nur eine Neubesetzung der Kindergartenleitung sein.

5. So sehr die Entscheidung der Gemeinde den Kindergarten gemeinsam mit dem Kloster und Kirche zu errichten die Richtige war, so sehr ist das Budget und die Belastung für die Gemeinde in den letzten Jahren ausgeufert. Umso mehr ist es aus unserer Sicht nun oberstes Prinzip Budgettransparenz herzustellen. Der Kindergarten muss und kann auf dem selben pädagogischen Niveau, aber mit mehr finanzieller Bedacht als bisher geführt werden.
6. Die Verdienste der Tertiarschwestern für das kirchliche und weltliche Götzens sind unbestritten. Es muss daher möglich sein den Stiftungsauftrag neu zu definieren, um einen Verbleib der Schwestern in Götzens zu sichern.

Beim letzten GR wurde beschlossen, alle rechtlichen Voraussetzungen für eine Übernahme der Kindergartenleitung durch die Gemeinde bis zum Beginn des nächsten Kindergartenjahres zu schaffen. Dies ist wohl die wichtigste Aussage und bringt Ruhe und Sicherheit für alle Beteiligten.

Was bleibt ist die Frage, ob es nicht doch auch eine politische Verantwortung gibt für alles was in den letzten Jahren schief gelaufen ist?

Alles nur einer Person anzulasten wäre aus unserer Sicht unfair und zu billig. Und erst handlungsfähig zu sein, wenn es diese Person nicht mehr gibt, zeugt von mangelnder Durchsetzungsfähigkeit und einem falschen Verständnis von politischer Verantwortung. Denn nicht immer gehört den Ja-Sagern die Welt!

GR Artur Kraxner und Josef Singer



Das Tiroler Elterntelefon 0800-800-508

- die Universalnummer für Familienfragen

Durchschnittlich 50 Anrufe pro Tag registriert das Elterntelefon des Landes Tirol seit seiner Premiere zum Antritt der neuen Landesregierung im Sommer 2008.

Familienfragen aller Art treffen hier auf ein Team, das aufmerksam zuhört und dann beim ersten Schritt auf der Suche nach der richtigen Antwort und nach kompetenten Ansprechpartnern bei eventuell größerem Problemlösungsbedarf behilflich ist.

Fragen zu den Familienförderungen des Landes Tirol

Über das Elterntelefon sind Mitarbeiterinnen des Familienreferates des Landes erreichbar, die im Büroalltag direkt mit der Umsetzung und Bearbeitung von Familienförderungen zu tun haben.

Hier erfahren Sie immer alles über den neuesten Stand von familienunterstützenden Maßnahmen des Landes. Sie erhalten aber auch Auskünfte zu Ihrem ganz persönlichen Förderantrag.

Fragen zum Kinderbetreuungsangebot

Das Tiroler Elterntelefon wurde vom Land Tirol vor vier Jahren als kostenlose Kinderbetreuungshotline eingeführt, um Eltern bei der Kinderbetreuungssuche zu unterstützen.

Diese Funktion bleibt selbstverständlich aufrecht. Eltern mit Internetanschluss können sich auch nach wie vor unter www.kinderbetreuung.at zum Kinderbetreuungsangebot in Tirol selbstständig ausführlich informieren.

Fragen rund um den Familienalltag

Viele Fragen kreisen einfach rund um kleinere und größere Problemlagen rund um den Familienalltag. Die MitarbeiterInnen versuchen, sich auf Grund Ihrer geschilderten Thematik ein Bild zu machen, wo Sie mit Ihrer Frage, Ihrem Problem am besten aufgehoben sind. Was haben Sie schon unternommen? Wer hat Ihnen schon zu helfen versucht? Das muss herausgefunden werden, damit ein Problemlösungspartner gefunden werden kann, der Ihnen bei einer nachhaltigen Problemlösung behilflich sein kann. Sie können dabei auf Wunsch selbstverständlich anonym bleiben.

Fragen zur Familienfreizeit

Seit Sommer 2008 gibt es die Familienfreizeit-Homepage des Landes Tirol. So manche Eltern, die über keinen Internetanschluss verfügen, haben uns inzwischen über das Elterntelefon um den einen oder anderen Freizeittipp gebeten. Wenn Sie schon recht konkrete Vorstellungen haben, kann man Ihnen sicher auch weiterhin den einen oder anderen Freizeit-Tipp am Elterntelefon geben. Immerhin sind wir auch am Samstag bis 18 Uhr erreichbar.

Fragen zum Tiroler Familienpass

Auch die bisherige Familienpass-Hotline wird in Zukunft im Rahmen des Elterntelefons unter der kostenlosen Nummer 0800-800-508 laufen.



Almabtrieb am 5.9.2009

Auch dieses Jahr konnten wir wieder unseren bereits traditionell gewordenen Almabtrieb durchführen. Trotz schlechter Wetterprognosen am Anfang der Woche konnte ein traumhaftes Fest mit warmen Temperaturen und Sonnenschein gefeiert werden.



Es wurde heuer erstmals mittels Postwurfsendung die gesamte Bevölkerung von Götzens über Termin und Ablauf genau informiert. Einen großen Bevölkerungsandrang gab es bereits beim Eintreffen des Alpviehes um 10.00 Uhr bei der Geroldsbachbrücke – Neugötznerstraße. Das Aufkränzen des Almviehes konnte dann bis 12.00 Uhr besichtigt werden.

Ab Mittag begann der Einzug in Richtung Kirche, der dann weiter in die Mittelgasse, Ostergasse und über den Bachweg wieder retour zum Festplatz ging. Hier konnten wir ein gemütliches Fest mit zahlreichen Besuchern feiern.

Wie jedes Jahr organisierten die Götzner Bäuerinnen unter der Leitung von Obfrau Victoria und den Jungbauern/Landjugend Götzens ein tolles Fest, bei dem für Speis und Trank natürlich bestens gesorgt war. Ein großer Dank für die gewissenhafte Arbeit im ganzen Sommer gebührt vor allem dem Hirten Saurwein Walter der wieder das komplette Almvieh ins Tal bringen konnte.

Unter der Leitung von Heidegger Peter wurde wieder ein prächtiger Kopfschmuck für das Almvieh hergestellt – vielen Dank für die sicher nicht selbstverständliche Arbeit. Wir möchten uns an dieser Stelle bei allen Freiwilligen, unter anderem auch der Feuerwehr, die den Absperrdienst vollzog bedanken.

In der Hoffnung nächstes Jahr wieder einen gemeinsamen Almabtrieb durchführen zu können, verbleibe ich mit freundlichen Grüßen

Obmann der
Agrargemeinschaft Götzneralpe
Mair Andreas



Jubiläumsausstellung 70 Jahre Schafzuchtverein Götzens

Am Sonntag, 13. September feierte der Schafzuchtverein Götzens sein 70-jähriges Bestehen. Begleitet von der Musikkapelle Götzens begann der Tag mit einem Einzug der Ausstellungstiere und den Züchtern von der Mittelgasse bis hin zum Ausstellungsplatz.



Der Obmann des Schafzuchtverbandes Michael Bacher im Gespräch mit LH-Stellvertreter Anton Steixner

Die zahlreich erschienenen Ehrengäste an der Spitze LH Anton Steixner und Bgm. Payr, sowie viele interessierte Züchter aus ganz Österreich und auch dem Ausland, konnten sich von der Qualität der Schafe überzeugen.



Über 300 Tiere von 27 Züchtern, die zur Gänze gealpt waren, stellte der Götzner Schafzuchtverein zur Schau. Die vorgestellten Schafe waren von bester Qualität und bestätigten die geleistete Zuchtarbeit der Götzner Schafzüchter in den letzten Jahrzehnten. Besonders erfreulich war die Vorstellung der Jungkilberngruppe, welche von den zahlreichen Jungzüchtern des Vereines vorgestellt wurden.

Ein besonderer Höhepunkt war auch die Ehrung verdienstvoller Mitglieder. So wurde der Ehrenobmann des Vereines Franz Singer und der Züchter Heinrich Wachter für 65 Jahre Vereinsmitgliedschaft, sowie Konrad Singer für 60 Jahre Vereinsmitgliedschaft ausgezeichnet.

Der Schafzuchtverein Götzens bedankt sich bei allen Sponsoren für die finanzielle Unterstützung, aber vor allem bei den vielen freiwilligen Helfern die zur Durchführung unseres Festes beigetragen haben.



Ergebnisliste Jubiläumsausstellung Götzens, am 13.09.09

ALTWIDDER:

1. Singer Josef
2. Abentung Gerhard
3. Singer Josef

JUNGWIDDER I 1/2 - 2 1/2 Jahre:

1. Prader Michael Gesamtsieger
2. Singer Franz
3. Singer Konrad

JUNGWIDDER bis I 1/2 Jahre:

1. Singer Josef
2. Prader Martin
3. Singer Konrad

ALTSCHAFE 5 1/2 Jahre und älter:

1. Singer Josef
2. Prader Michael
3. Singer Josef

ALTSCHAFE SÄUGEND

1. Singer Franz Gesamtsieger
2. Prader Michael
3. Singer Josef

ALTSCHAFETROCKEN 4-5 1/2 Jahre

1. Prader Michael
2. Prader Martin
3. Sauerwein Florian

JUNGSCHAFE SÄUGEND 3-4 Jahre

1. Schmölz Josef
2. Mair Raphaela
3. Prader Martin

JUNGSCHAFE TROCKEN 3-4 Jahre

1. Prader Martin
2. Singer Josef
3. Wachter Hans

JUNGSCHAFE SÄUGEND 2-3 Jahre

1. Abentung Andreas
2. Singer Josef
3. Prader Michael

JUNGSCHAFE TROCKEN 2-3 Jahre

1. Singer Josef
2. Abentung Gerhard
3. Singer Thomas

ALTKILBERN SÄUGEND I 1/2 - 2 Jahre

1. Singer Franz
2. Prader Michael
3. Singer Josef

ALTKILBERN TROCKEN I 1/2 - 2 Jahre

1. Prader Michael
2. Singer Josef
3. Singer Konrad

ALTKILBERN I - I 1/2 Jahre

1. Singer Franz
2. Schmölz Josef
3. Singer Josef

JUNGKILBERN BIS I JAHR

1. Singer Konrad
2. Singer Josef
3. Prader Michael

JUNGKILBERN Jungzüchter

1. Singer Lukas
2. Mair Raphaela
3. Mair Raphaela

Verein Götzens	Aussteller	Klassifizierte Tiere			
		Ia	I	Ila	Gesamt
	27	182	39	47	280
GESAMTSIEGER: Jungwidder: Prader Michael • Altschaf säugend: Singer Franz BESTE AUSSTELLER: 1. Singer Josef 27 Ia, 5 I, 2 Ila, 2 Ilb 2. Prader Michael 25 Ia, 3 I, 5 Ila, 1 Ilb • 3. Beiler Josef jun 13 Ia, 5 I, 9 Ila					

Bericht des Vereines „Götzner Bergfreund“ 2009

Der Verein Bergfreunde Götzens hat sich durch seine Arbeit im Bereich der Saile schon einen Namen gemacht. Zuvor ein kleiner Rückblick auf die Aktivitäten des heurigen Jahres.

Beginnend in der Zeit, wo noch keine Bergwanderungen möglich waren, veranstalteten wir zum 11. Mal das Maschgerschaugen im Gemeindezentrum Götzens, welches noch immer mit großer Beliebtheit besucht wurde. Am 7.03.09 fanden im Sportcafé Götzens die Neuwahlen des Ausschusses statt, wo unser bergbegeisterter Obmann Walter Holz knecht, der seine Arbeit bravourös ausgeführt hat, zu unserem Bedauern sein Amt niederlegte.



Für die Kameradschaftspflege besuchten wir mit 23 Mitgliedern ein Musical in Stuttgart, bevor die ersten



Arbeiten am Berg wieder aufgenommen werden konnten. Durch Lawinen beschädigte Wegweiser wurden durch Haller Günther und unserem Verein ausgetauscht. Wir haben auch neue Stufen im Bereich der Zwölferspitze angebracht.

Auf mehrfachen Hinweis von Wanderern möchten wir im kommenden Jahr die durch Steinschlag beschädigte Seilsicherung am Bergfreundesteig Richtung Saile durch einen Handlauf ersetzen. Ein freudiger Rückblick auf den abgelaufenen Sommer lässt uns hoffen, auch im nächsten Jahr wieder unseren Beitrag leisten zu können.

Obmann
Werner Kapferer

10. Götzner-Alm-Berglauf und gleichzeitig 9. Götzner Berglaufmeisterschaft durchgeführt vom ULC Steinangerl dem Laufverein aus Götzens (5,2 KM / 675 Höhenmeter, 1KM / 150 Höhenmeter)

Die Wettervorhersagen für Samstag den 12. September 2009 waren nicht die besten, aber pünktlich um 14.00 Uhr lachte die Sonne vom Götzner Himmel. Mehr als 90 Teilnehmer (Kinderlauf, Hauptlauf, Nordic Walking) standen am „Kirchplatzl“ und bei der „Schröfele-Brücke“ an der Startlinie.

Der Start erfolgte für alle drei Bewerbe pünktlich um 14.00 Uhr. Zur Freude des OK-Teams um Walter Holzknecht erreichten alle gestarteten Teilnehmer gesund und mit hervorragenden Zeiten das Ziel auf der Götzner Alm.

Für das leibliche Wohl der Läufer und Walker war wieder bestens vorgesorgt. Für jeden gab es selbstgebackene Kuchen und Erfrischungsgetränke.

Bei der Preisverteilung, im bis zum letzten Platz voll besetzten Gemeindezentrum Götzens, erhielten alle Teilnehmer schöne Preise. Für 7 Teilnehmer (Haid Hermann, Rangger Thomas, Fasser Kurt, Rieser Martin, Peter Holzknecht, Siegfried Holzknecht, Franz Holzknecht) die alle 10 Läufe absolviert hatten, gab es einen Sonderpreis. Passend zum Gedenkjahr an And-

reas Hofer (1809) eine Glastrophäe mit einer eigens für das Gedenkjahr angefertigten „Andreas-Hofer-Münze“.



KINDERLAUF:

27 Kinder bewältigten den steilen Anstieg von der Brücke (Schröfele) bis zur Alm. Mit dem neuen Streckenrekord von 6 Min. 12 Sek. war Gleirscher Georg von der LG Telfs der Schnellste gefolgt von seinem Vereinskollegen Gleirscher Gotthard 6 Min. 50 Sek., und dem Axamer Freisinger Patrick 8 Min. 17 Sek.. Bei den Mädchen siegte die Stubaierin Gleirscher Maria-Anna in 8 Min. 17 Sek., vor Prandstätter Irina aus Axams 9 Min. 29 Sek., und der schnellsten Götznerin Moser Elena 10 Min. 36 Sek..

HAUPTLAUF:

Bei den Herren hatte Richard Oberndorfer (ARBÖ RC Bike Point) die schnellsten Beine. Mit der hervorragenden Zeit von 28:23 gewann er überlegen vor dem Axamer Florian Zeisler 29:58 und Mathias Scherl vom LG Decker Itter 30:44. Die Besten Läufer/Walker des Veranstalters: Peter Holzknecht 33:09, Markus Holzknecht 33:31, Franz Holzknecht 36:41, Ulrich Prader 37:39, Thomas Singer 39:11, Siegfried Holzknecht 40:13, Christian Egger 44:19 und Bettina Saurer 62:32. Bei den Damen siegte Helga Hasenauer

(HSV St. Johann) in 47:32 vor Elisabeth Plattner (LSV 90 Kitzbühel) 48:14 und Eleonora Holzknicht (Götzens) 53:33. Spannend verlief heuer die Götzner Berglaufmeisterschaft. Die Favoriten auf den Meistertitel waren: Vorjahressieger Holzknicht Markus, Vizemeister Peter Holzknicht und Hermann Haid (Meister 06). Vom Start weg übernahm Peter die Führung knapp dahinter Markus und mit etwas Abstand folgte Hermann. Ab dem ersten Kilometer war es dann nur mehr ein Zweikampf zwischen Peter und Markus. Hermann war das Tempo der um viele Jahre jüngeren Konkurrenten doch etwas zu hoch, aber mit der Zeit von 35:36 belegte er den ausgezeichneten 3. Platz und gewann damit überlegen die Klasse M50. Den Meistertitel holte sich Peter Holzknicht in 33:09 knapp vor Markus Holzknicht 33:31. Bei den Damen siegte Eleonora Holzknicht in 53:33.

Wieder eine besondere Leistung vollbrachte Matthias Wachter der jüngste Teilnehmer auf der langen Strecke, erst 13 Jahre alt und mit 48:23 schon unter 50 Minuten für diese schwierige Strecke. Aber auch der „Älteste“ Teilnehmer Kurt Fasser (JHG 27) aus Axams verblüffte alle, mit 82 Jahren in 65 Minuten vom „Kirchplatzl“ auf die Alm!!!



NORDIC WALKING:

Bei den Walkern (gleiche Strecke wie Läufer) erreichten 11 Herren und 7 Frauen das Ziel. Schnellster: Mair Stefan vom Radclub Axams in 43:14 und Schnellste: Kraxner Doris in 49:16.

Klassierung Kinderlauf: (Brücke bis Alm, ca. 1 KM)
W04: 1. Elena Moser 10:36 (Götzens); 2. Annika Tauber 15:00 (Axams); 3. Sarah Rieser 15:17 (Sellrain); W06:

1. Maria-Anna Gleischer 08:17 (Stubai) W08: 1. Irina Prandstätter 09:29 (Axams); 2. Anja Haller 11:05 (Götzens); 3. Linda Rieser 11:19 (Sellrain); 4. Tatjana Tauber 11:26 (Axams), W10: 1. Hannah Ruetz 11:05 (Axams); W12: 1. Laura Rieser 10:43 (Sellrain); M04: 1. Oliver Stöpp 11:33 (Götzens); M06: 1. Lukas Mösl 10:30 (ProTrans); M08: 1. Elias Medwed 8:54 (Birgitz); 2. David Saurer 09:10 (ULC Steinangerl) 3. Fabian Mösl 09:10 (Elektro Mösl), 4. Simon Moser 09:11 (Götzens) 5. Claudio Töpfer 11:31 (Axams); M10: 1. Georg Gleischer 06:12 (LG Telfs) 2. Gotthard Gleischer 06:50 (LG Telfs) 3. Patrick Freisinger 08:17 (Axams), 4. Lukas Medwed 9:11 (Birgitz), 5. Maurice Töpfer 09:17 (Axams), 6. Daniel Falkner 09:30 (Kreith), 7. Christian Freisinger 11:28 (Axams); M12: 1. Marco Mösl 09:01 (Elektro Mösl) 2. Simon Falkner 10:27 (Elektro Mösl); M16: 1. Mathias Mösl 09:08 (ULC Steinangerl (Götzens)) M80: 1. Dr. Otto Kyrz 16:59 (LSV 90 Kitzbühel)

Klassierung Schüler: (5,2 KM)

M14: Matthias Wachter 48:23 (Götzens)

Klassierung Allgem./Alterskl.: (5,2KM)

W30: 1. Eleonora Holzknicht 53:33 (Götzens);

W40: 1. Elisabeth Plattner 48:14 (LSV 90 Kitzbühel);

W50: 1. Helga Hasenauer 47:32 (HSV St. Johann) Tagessiegerin.

M20: 1. Matthias Scherl 30:44 (LG Decker Itter), 2. Markus Holzknicht 33:31 (ULC Steinangerl);

M30: 1. Florian Zeisler 29:58 (Axams), 2. Thomas Rangger 32:04, (LG Telfs), 3. Peter Holzknicht 33:09 (ULC Steinangerl); 4. Martin Tauber 35:40 (Team Pharmador), 5. Florian Katzengruber 36:57 (Rennteam Alpachtal), 6. Matthias Spruck 37:12 (SV Kolsass Weer), 7. Ulrich Prader 37:39 (ULC Steinangerl), 8. Wolfram Lux 46:28 (Innsbruck), 9. Harald Bucher 46:56 (Hating), 10. Sascha Maikl 51:40 (Lebenshilfe Innsbruck);

M40: 1. Richard Obendorfer 28:23 Tagessieger (ARBÖ RC Bike Point), 2. Herbert Frühwald 33:06 (SV Riveg Lunz), 3. Georg Pfurtscheller 34:53 (SV Schlickeralm), 4. Josef Müller 35:34 (SV Schlicker Alm), 5. Peter Kindl 37:45 (SV Schlickeralm), 6. Norbert Peer 38:06 (Götzens), 7. Robert Heiss 38:58 (LC Tirol Innsbruck), 8. Thomas Singer 39:11 (ULC Steinangerl), 9. Arnold Rosenkranz 40:08 (Bergrettung Axams), 10. Siegfried Holzknicht 40:13 (ULC Steinangerl), 11. Norbert Falkner 40:23 (Kreith), 12. Martin Rieser 40:26 (Sellrain), 13. Herbert Ostermann 42:49 (Axams), 14. Martin Volderauer 42:57 (Götzens), 15. Walter Stonig 43:49 (Bergrettung Axams), 16. Christian Egger 44:19 (ULC Steinangerl), 17. Sven Stichlberger 46:28 (Hall), 18. Michael Altmann 55:45 (Völs); M50: 1. Hermann Haid 35:36 (Schützenkompanie Götzens), 2. Franz Holzknicht 36:41 (ULC Steinangerl); 3. Herbert Hasenauer 38:08 (HSV St. Johann), 4. Andreas Schönaauer 41:26 (Axams), 5. Walter Töpfer 51:05 (Axams), 6. Hans Prader 52:05 (Götzens); M60: 1. Peter Melitopulos 38:39 (Innsbruck); 2. Toni Stauder 39:25 (RFC Mutters), 3. Josef Lener 49:48 (Pfons); M80: 1. Kurt Fasser 1:05:48 (LSV 90 Kitzbühel);

Klassierung Nordic-Walking: (5,2 KM)

Frauen: 1. Doris Kraxner 49:16 (Götzens); 2. Elisabeth Stonig 54:09 (Widd. Soatenmusig); 3. Cilli Schönauer 56:00 (Axams); 4. Christine Hofer 58:31 (Götzens); 5. Gabi Falkner 59:19 (Axams); 6. Karin Kratzer 1:02:10 (Widd. Soatenmusig); 7. Bettina Saurer 1:02:32

Männer: 1. Stefan Mair 43:14 (Radclub Axams); 2. Thomas Puelacher 44:34 (Flughafen Innsbruck); 3. Thomas Gruber 45:12 (MK Götzens); 4. Christof Prader 46:15 (Götzens); 5. Christian Tauber 47:02 (Axams); 6. Harald Medwed 47:15 (Birgitz); 7. Thomas Thaler 47:24 (Götzens); 8. Roland Mösl 47:28 (ProTrans); 9. Andreas Prader 48:01 (Götzens); 10. Andreas Abenthung 49:49 (Birgitz); 11. Hannes Gamper 54:35 (Axams)

GÖTZNER BERGLAUF- MEISTERSCHAFT 2009

Platzierung Männer:

1. Peter Holzknecht Berglaufmeister 33:09 (ULC Steinangerl); 2. Markus Holzknecht 33:31 (ULC Steinangerl); 3. Hermann Haid 35:36 (Schützenkompanie Götzens); 4. Ulrich Prader 37:39 (ULC Steinangerl); 5. Norbert Peer 38:06 (Götzens); 6. Thomas Singer 39:11 (ULC Steinangerl); 7. Martin Volderauer 42:57 (Götzens); 8. Matthias Wachter 48:23 (Götzens); 9. Hans Prader 52:05 (Götzens)

Platzierung Frauen:

1. Eleonora Holzknecht Berglaufmeisterin 53:33 (Götzens)

Das OK-Team des ULC Steinangerl Götzens bedankt sich bei allen Teilnehmern, Mitarbeitern, Sponsoren, Gönnern und Freunden des Götzner Berglaufes: bei der Generali Versicherung AG, Versicherungsagentur Robert Burger, bei der Feuerwehr Götzens - Streckenabsicherung, bei der Gemeinde Götzens BM Hans Payr für den Ehrenschutz und für die Ansprache und Mithilfe bei der Preisverteilung, Herrn Günther Goritschnig für die Benützung des Gemeindezentrums, bei der Raiffeisenbank Götzens-Birgitz, GSA Moser Wolfgang, Nudlkuchl Innsbruck, Coca Cola, Tiroler Tageszeitung, Holzmann Renate, Bäckerei Ruetz, H.M.S. Pixner, Bäckerei Bucher Axams-Götzens-Hall, Sunnalm Fa. Singer, Fa. Recheis, Sport Apperl Axams, Dr. Waldner Birgitz, Sporthaus Okay, Singer Maria, Almrausch Götzens, Nah und Frisch Happ Axams, Gruber Transporte Götzens, Fleischhauer Schweighofer Götzens, Werbegestaltung Hermann Abenthung Götzens, Veronika Leis Götzens, Gruberwirt Götzens, Sonnenstudio Birgitz, Kögler Harald, Bruno Holzknecht, Gasthaus Neuwirt-Götzens, Frießnig Barbara - Apotheke Axams, Sonnenschutz Weithaler, Transporte Mair Stefan, Spenglerei Sauerwein, Gamper Erika, Tourismusbüro Götzens, Holzknecht Gusti, Elektro Mösl Markus Axams, Assmayr Frieda, Haider Brigitte, Werkstätte Span Peter, Gasthof Traubewirt, LA Gelateria Axams, Sport News, Agrargemeinschaft Götzner Alpe, Art of Nails + Beauty, Sportcafe Götzens.

*... und möchte sich noch einmal recht herzlich für die jahrelange Unterstützung bedanken, denn nur durch eure Hilfe war es uns möglich diese Veranstaltung 10 Mal durchzuführen.
ULC Steinangerl Götzens*



**Jungbauernschaft
Landjugend
Götzens**

JUNGBAUERNBALL 2009

Auch heuer findet wieder unser jährlicher Jungbauernball nach altbewährter Manier statt!!

Für Stimmung und Unterhaltung sorgt die Gruppe

„Die Jungen Zillertaler“!!!

Wann: 25. Oktober 2009 · Beginn: 20.30 Uhr

Wo: Gemeindezentrum Götzens

Eintritt: VVK: € 6 • AK: € 8

Unterhaltung: Mitternachtseinlage,

Schätzspiel, Versteigerung

Reservierung : Mair Michaela 0664/5622180

Die Jungbauernschaft / Landjugend Götzens freut sich auf zahlreiche Besucher!





Bericht des Tiroler Gebirgstrachtenvereins Almrausch Götzens

Standortwechsel

Der Trachtenverein Almrausch Götzens hat auf Betreiben des Ehrenobmannes Ernst Gamper und dem Vereinsvorstand und mit

Zustimmung der Gemeindeführung die vor einigen Jahren gestiftete Madonna im August 2009 vom bisherigen Standort in der Neu-Götzner-Straße in den Ortsteil Götzens - Moos neben dem Dorfbrunnen verlegt.



Der Grund der Verlegung war der, dass die Madonna neben dem Dorfbrunnen im Moos einfach besser zur Geltung komme als in der Neu-Götzner-Straße.



Für die Planung zum Standortwechsel waren der Ehrenobmann Ernst Gamper und unser Ehrenmitglied Ewald Abentung verantwortlich. Der Aushub für das Sockelfundament und die Bodenplatte erfolgte ebenfalls durch die oben genannten. Die Schalung und das Betonieren des Sockels zur Aufstellung der Madonna wurde von unserem aktiven Plattler Patrik Haaser und Ewald Abentung durchgeführt. Die Abschlussarbeiten - Verlegung der Bodenplatten, Umrahmung für die Blumen und Sträucherbeete und Aufstellung der Madonna erfolgte unter der Anleitung von Ewald Abentung. Die Bepflanzung von Blumen und Sträuchern wurde von Kathi Abentung durchgeführt.

Weiters wurden im Auftrag der Gemeinde um den Dorfbrunnen, getrennt vom Standplatz der Madonna, eine neue Bepflasterung durch Ewald und Ernst verlegt. Die Pflastersteine wurden von der Gemeinde zur Verfügung gestellt.

Ein besonderer Dank gilt von Seite der Gemeinde und dem Vereinsvorstand Ernst Gamper, Ewald und Kathi Abentung und Patrik Haaser für ihren Arbeitseinsatz. Für die zugesagte finanzielle Unterstützung von Seite der Gemeinde bedanken wir uns bereits im vorhinein. Die „Trachtler“ haben seit der Bischofskonferenz 2008 ihre eigene „Schutzheilige“, die Hl. Notburga. Für uns im Verein ist die vom Verein gestiftete Madonna zugleich symbolisch unsere Schutzheilige.

Zusammenfassend kann gesagt werden, dass der Standortwechsel der Madonna und die Neugestaltung des gesamten Platzes beim Dorfbrunnen, wie uns bereits mehrmals bestätigt wurde, als gut gelungen bezeichnet werden kann, damit verbunden ein Platz der Besinnung - Ruhe - und zum Verweilen im Ortsteil Moos geschaffen wurde.

Ludwig Bauer,

Schriftführer des Trachtenvereins Almrausch Götzens



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir:

Empfangssekretär/in / Empfangsangestellte/n

- Bedienung der Telefonzentrale
- Kundenempfang
- Administrative Tätigkeiten

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung mit Bild an: **PROLICHT GmbH**, Gewerbepark 9, 6091 Götzens, z. H. Sylvia Stolz oder per e-mail: sekretariat@prolicht.at



Bericht des Tuiflvereins 2009

Mit der Jahreshauptversammlung am 02. Oktober 09, hat der Tuiflverein Götzens offiziell die Saison 2009 eröffnet.



Obmannwechsel: Altobmann Markus Lanznaster überreicht dem neuen Obmann Michael Reinalter als Symbol die Vereinslarve und wünscht dem neuen Obmann viel Erfolg.

Ein Punkt der Jahreshauptversammlung waren die Neuwahlen des Vorstandes, in der die wichtigsten Positionen im Verein neu besetzt wurden. Aus dem Vorstand ausgeschieden sind:

Markus Lanznaster · Michael Zangerl · Günter Apperle
Andreas Gruber · Florian Gruber · Rainalter Thomas
Payr Michael

Der neue Vorstand wurde wie folgt einstimmig gewählt:

Obmann / Kassier Stv.:	Michael Reinalter
Obmann Stv.: / Schriftführer:	Benjamin Burger
Kassier / Showgruppe:	Manuel Abentung
Showgruppe / Zeugwart:	Beiler Marco
Zeugwart Stv.:	Hannes Singer
Nachwuchs:	Fabian Sangl
Nachwuchs:	Stefan Siebert
Beirat / Tuiflwagen:	Andreas Haid
Beirat / Tuiflwagen:	Bernhard Kastl

Die Saison 2009 wird von den alten wie auch neuen Vorstandsmitgliedern zusammen organisiert, um eine reibungslose Übergabe zu gewährleisten.

Wir wünschen dem neuen Vorstand viel Erfolg und möchten uns noch einmal bei allen Mitgliedern, Sponsoren und freiwilligen Helfern für Ihre Unterstützung in den vergangenen Jahren bedanken und hoffen, dass Sie auch dem neuen Vorstand dieses Vertrauen entgegenbringen.



Wir mechten Enk gern zum diesjährigen
Bauernmarkt
am Samstag, 17.10.2009
recht herzlich einladen!!

Götzner Bauernmarkt
am Samstag, 17. Oktober 2009
Beginn: 13.30 Uhr
Ort: Feuerwehrhalle Götzens

Angeboten werden neben Produkten der Götzner Bäuerinnen und Bauern auch Kiachl mit Kraut, Kirchtagskrapfen, verschied. süße Köstlichkeiten, ...

Auf Euer Kommen freuen sich die Götzner Bäuerinnen

Nun zu den Aktivitäten des TVG in der kommenden Saison. Folgende Termine sind schon fixiert:



Da der 'Tuifltog' heuer auf einen Samstag fällt, wird auch diesmal ein Festzelt mit Musik und guter Stimmung aufgestellt um den Abschluss der Tuiflsaison zu feiern. Natürlich darf auch der Nikolaus nicht fehlen der unsere Kleinen mit seinen Nikolaussackerln überraschen wird, welche wie jedes Jahr vom Tuiflverein spendiert werden.

Samstag, 21. November 2009

6. Götzner Tuifltreffen

Der Vorplatz des Gemeindezentrums wird wieder überdacht und beheizt und das gesamte Gemeindezentrum ist in die Veranstaltung miteinander eingebunden. Sechs Gruppen aus ganz Tirol werden ihre Vorführungen zum Besten geben. Für die musikalische Unterhaltung sorgt die Top Partyband Torpedos NG.



Wir freuen uns schon, viele Besucher auf unseren Veranstaltungen begrüßen zu dürfen und möchten uns hiermit noch einmal bei allen Gönnern für die Unterstützung unseres Vereines bedanken. Allen aktiven Tuifl wünschen wir eine tolle, unfallfreie Tuiflsaison 2009.

Wer Interesse hat als aktives Mitglied oder auch als Gönner dem Verein beizutreten, kann sich unter 0664 / 91 585 01 od. 0676 / 82 56 36 95 sowie über unsere Homepage www.tuiflvereingoetzens.at anmelden. Wer über einen Facebook Account verfügt, kann sich als Fan dem Tuiflverein Götzens anschließen und wird auch dort über alle aktuellen Veranstaltungen informiert.



Samstag, 28. November 2009

Großer Teufellauf in Uderns

Alle zwei Jahre veranstaltet der Teufelpass Uderns einen großen Teufellauf mit über 30 Gruppen. Der Tuiflverein Götzens ist heuer wieder dabei.

Samstag, 05. Dezember 2009

Götzner Nikolaus- und Krampusumzug

Wie jedes Jahr das Highlight der Tuiflsaison, der große Nikolaus- und Krampusumzug am Dorfplatz Götzens.

WEITHALER
Markisen Jalousien Rollläden
Fenster




Markisen

Rollläden
*mit integriertem
fliegengitter*



**Markisen
Jalousien
Fenster**

6091 Götzens • Kirchplatz 10
Tel. 05234/34232 • Fax DW 12
www.weithaler.com • fritz@weithaler.com



Kameradschaftsbund Götzens

Der Kameradschaftsbund Götzens ehrte am 29.06.2009 bei der Prozession Peter und Paul

einige Mitglieder.

Die **Verdienstmedaille** erhielten:

Michael Heinrich	Bronze
Johann Leis	Gold
Josef Jenewein	Gold

Die **Mitgliedschaftsmedaille** erhielten:

Josef Beiler	für 25 Jahre	Silber
Franz Mair	für 50 Jahre	Gold
Heinrich Reinalter	für 50 Jahre	Gold
Anton Volderauer	für 50 Jahre	Gold
Josef Abentung	für 50 Jahre	Gold



Anlässlich des **80. Geburtstages von Kameraden Beiler Josef** gratulierte eine Abordnung der Kameradschaft dem Jubilar. Er ist seit 1984 Mitglied u. noch Ausrücker. Seine Kameraden wünschen ihm noch viele gesunde und glückliche Jahre.



Die Kameradschaft Götzens veranstaltete das **2. Bezirks Stockschießen.**

1. Preis: Mannschaft Götzens I
2. Preis: Mannschaft Hall II
3. Preis: Mannschaft Götzens II

Bei allen Sponsoren und Mitarbeitern bedankt sich Obmann Huter Adolf recht herzlich.



Die Kameradschaft Götzens gratulierte mit einer Abordnung der Marketenderin Monika u. Ihrem Mann Roman zur **Vermählung** recht herzlich. Die Kameraden wünschen dem Ehepaar weiterhin alles Gute.



INGENIEURBÜRO ARMING
Dipl.-Ing. Gerald Arming
Staatlich befugter und beeideter
Ingenieurkonsulent für Bauingenieurwesen



Feldweg 56a · A - 6134 Vomp · Tel. 05242 / 66830 · Fax 05242/67650



Lasst's sie Euch nit entgehen: „Die Nacht der Nächte“

Unter der Leitung von Anni Volderauer wird vom Theaterverein Götzens im Gemeindezentrum das Stück "Die Nacht der Nächte", ein Lustspiel in 3 Akten von Regina Rösch aufgeführt.

***Zum Inhalt:** Christl Michel und Maria Seidenspinner führen eine Agentur "Leih mir einen Mann" und vermieten neben ihrem Johannes Heesters Modell auch ihre eigenen Ehemänner Egon und Alois. Neben diesem stressigen Geschäftsbetrieb kommen auch noch die Querelen um die Hochzeit von Christls Sohn Florian mit Gretls Adoptivtochter Conny dazu. Da passt es sehr gut, dass genau zu dieser Zeit Detlef vom "anderen Ufer" auftaucht und seine Hilfe anbietet. Gretl ist eine Hobby-Wahrsagerin die in ihren Karten liest, dass in der Hochzeitsnacht etwas Schreckliches passieren wird. Doch Egon und Alois lassen nichts unversucht, um dies zu verhindern. Und so nimmt die "Nacht der Nächte" ihren schicksalhaften Lauf.*

*Sichert Euch für die letzten beiden
Aufführungen noch Karten!*

**Freitag, den 16.10. und
Samstag, den 17.10.2009**

*Kartenreservierungen: Tel.: 0699/81930843
täglich ab 14 Uhr, Preis: EUR 8,--
Auf Ihr Kommen freut sich der
Theaterverein Götzens mit seinen Spielern!*

***Wir möchten uns bei allen Besuchern fürs Kommen
bedanken, weiters für die netten Stunden auch jeweils
nach unseren Aufführungen. Wir hoffen auf weiteres
lustiges Beisammensein mit EUCH!***

*DANKE für die finanzielle Unterstützung von:
Gasthof Gruberwirt, Orthopädie-Technik-Zentrum KG,
Fa. Prolicht, Metzgerei Schweighofer,
Pizzeria Taverna da Guzzi, Fa. Weithaler;*




INSZENIEREN MIT LICHT
FASZINIERENDE LICHTLANDSCHAFTEN MADE BY...

PROLICHT Ges.m.b.H.
Gewerbepark 9
6091 Götzens
T: +43 (0)5234 33499
info@prolicht.at
www.prolicht.at

PROLICHT

www.sreal.at



Im Bau

Höchste Wohnbauförderung Wohnanlage Götzens

Ansprechendes kleines Projekt mit insgesamt 9
Wohnungen, nur noch frei:

- 2- Zimmer- Wohnung mit Garten
- 3- Zimmer- Wohnung mit Balkon
- Familienfreundliche 4- Zimmer Maisonette mit Garten



&

REAL
Immobilien

Ein Projekt der Firma **tebau**



Beratung und Verkauf
Monika Lentsch

Immobilienfachberaterin s REAL
Tel. 05 0100 - 26367
monika.lentsch@sreal.at